

WAS ES IST UND WAS ES SOLL

KK47

Die Kulturkonferenz ist einer der Schritte des 2016 vom Rat der Stadt verabschiedeten Kulturentwicklungsplanes.

Die Schritte und Perspektiven des Duisburger Kulturentwicklungsplanes haben mit viel Einsatz rund 100 Menschen aus Duisburg gemeinsam erarbeitet.

Zu den Zukunftsaufgaben, auf die sie sich geeinigt haben, gehören das Reden und Zuhören, das Schaffen intelligenter Kommunikationskanäle, kreativer Orte und Räume, ein Förderpool, Kultur als Wirtschaftsfaktor und vieles mehr.

Ziel der Kulturkonferenz ist, dass möglichst viele Menschen mitdenken und mitgestalten.

Duisburgs Menschen und ihre Unterschiedlichkeit sind die wichtigste Kraftquelle für den kulturellen und gesellschaftlichen Wandel, den wir gerade erleben.

Die ausgesprochene Diversität und Vielfalt der Menschen unserer Stadt tun ihr gut. Sie ermöglichen Veränderung positiv zu gestalten. Der regelmäßige Dialog der Teilnehmenden und Mitmachenden der Kulturkonferenz unterstützt die gesamte Stadtgesellschaft beim Aufbruch - nicht nur in das digitale Zeitalter.

Die Konferenz möchte Freude an Innovation wecken. Das Stadtleben profitiert von kreativen Ideen und Lösungsvorschlägen, visionären Projekten und Geschäftsmodellen - auch jenseits rein monetärer Ziele.

PROGRAMMABLAUF

Samstag, 21. April 2018

18:00

09:30	Anmeldung
10:00	Begrüßung
10:15	Was bisher geschah: Der KEP und die KK47
11:00	Kultur- und Kreativwirtschaft – Struktu und Chancen für eine urbane Politik
12:00	Vorstellung der Sessions
13:00	Mittagspause, Markt der Möglichkeiter Come Together
14:00	Sessions Runde I
15:00	Sessions Runde II
16:00	Pause, Markt der Möglichkeiten, Come Together
17:00	Sessions Runde III

Zusammenfassung und wie es

weitergeht

ARBEITSWEISEN

Barcamp

Die KK47 lädt Dich (Sie) ein, mitzumachen um gemeinsam Neues zu schaffen und Anstöße für konkrete Maßnahmen von Politik, Wirtschaft, Kultur, Institutionen, Jugend und Bildung zu geben.

Als Veranstaltungsform hat das Vorbereitungsteam das Barcamp gewählt.

In kleinen Gruppen werden interessante Themen vorgetragen oder gemeinsam erarbeitet ("Sessions").

Alle können eigene Kulturthemen zur Diskussion stellen und Arbeitsgruppen gestalten. Drei Blöcke zu je einer Stunde stehen dazu zur Verfügung.

In einem Plenum werden zu Beginn das jeweilige Thema und der/die Initiator*in der Sessions kurz vorgestellt.

Jede/r kann dabei nach Wunsch Zuhörer*in, Referent*in, Diskussionspartner*in, Mitgestalter*in sein.

Markt der Möglichkeiten

Er zeigt, was die Menschen dieser Stadt bereits geschaffen haben und bringt Infos aus Kunst, Musik, Tanz, Literatur, Soziokultur, Kultur- und Kreativwirtschaft.

Wer mit einem eigenen Stand dabei sein möchte, schreibe uns bis zum 17. April eine E-Mail:

kontakt@kk47.de

THEMEN

Dem Vorbereitungsteam sind bereits erste Initiatoren*innen für Sessions begegnet.

Dadurch gibt es bereits erste Themen für Workshops und Vorträge:

Chancen und Grenzen kultureller Stadtentwicklung, Freiräume (Bürgertreffs, Kulturorte), Förderung von Kulturprojekten, Das Urheberrecht und die Vertretungsgesellschaften, Lokale Netzwerke, West Visions, Stadt der Ermöglichung, Der Düsseldorfer Kulturentwicklungsprozess, Poetry-Slams, Patchworkunst...

Sei Mitspieler statt Betrachter. Sei involviert statt distanziert.

Bringe Dein Thema mit.

Kündige es uns vorher an, damit das Vorbereitungsteam eine Chance hat, die Abläufe und Räume zu koordinieren.

Alle Themenvorschläge, die uns rechtzeitig erreichen, präsentieren wir mit Text und Foto auf www.kk47.de. Themenvorschläge bitte bis zum 17. April an kontakt@kk47.de

Kleine musikalische und performative "Störungen werden verhindern, dass nur unsere Köpfe arbeiten (mit den Philharmonikern, Bettina Rutsch, Leah Leaf und Elena Nern, Philip Eisenblätter, dem Team der Duisburger Tanztage und anderen).

Für eine warme Mahlzeit während der Mittagspause ist gesorgt.

Die Teilnahme an der Kulturkonferenz ist kostenlos. Allerdings bitten wir um vorherige formlose Anmeldung: bis zum 17. April: anmeldung@kk47.de

Die Kulturkonferenz wurde von einem interdisziplinären Orgateam aus den Bereichen Kultur und Wirtschaft der Stadtverwaltung, der Volkshochschule, der Kreativwirtschaft und der Freien Kulturszene Duisburgs vorbereitet.

Veranstalter:

Stadt Duisburg Dezernat für Familie, Bildung und Kultur, Arbeit und Soziales

www.kk47.de